

Basketballverband Baden-Württemberg

Bezirk II

Protokoll der Vorstandssitzung in Freiburg vom 8. April 2017

Teilnehmer: Steffen Dold, Siegfried Eckert, Stefan Jung, Ignazio Lopez, Oliver Mayer, Sigrun Mutter, Verena Lüpke

Entschuldigt: Thorsten Kustos, Frank Rau, Herbert Schmidt, Hermann Umfahrer, Georg Vengert

Ort: Sepp-Glaser-Halle Freiburg

Beginn: 9.30 Uhr

St. Jung begrüßt kurz die Anwesenden.

1. Vorbereitung Bezirkstag

Der BZT findet am Samstag, 24.6.2017 in Lörrach statt. Um 10.00 Uhr beginnt der Jugendtag, um 11.30 Uhr der BZT.

Die Einladung erfolgt durch H. Schmidt. Er bespricht mit Lörrach die Örtlichkeit. Anträge müssen bis zum 3.6.2017 eingereicht sein. Auf der Einladung muss mitgeteilt werden, dass die Antragsfrist für den Verbandsbeirat vor dem Termin des BZT ist. Die Vereine haben die Möglichkeit, Anträge zum Verbandsbeirat an die Geschäftsstelle zu senden.

Neu zu wählen sind der Rechtswart und der SR-Wart.

2. Organisation Pokal und Meisterschaften

Die Termine für die ausstehenden BZM und die Pokalendrunde werden für die SR-Einteilung von S. Eckert in Team-SL eingepflegt.

St. Jung wird, wenn möglich, bei den Turnieren anwesend sein, um die Medaillen und Urkunden sowie die Pokale zu überreichen.

3. Blick in die nächste Saison

Für die endgültige Ausschreibung werden sich S. Eckert, O. Mayer, F. Rau, H. Umfahrer und G. Vengert in Verbindung setzen. Sie soll bis zum 30.4. bei H. Schmidt sein, der sie dann Anfang Mai an die Vereine verschicken kann. Auch die modifizierten Mini-Regeln sollen hier mitgesendet werden. Die Ausschreibung soll auch auf der Home-Page veröffentlicht werden.

4. Kassenbericht

Da die Kassenlage entspannt ist, wurde beschlossen, für Maßnahmen zur Strukturverbesserung in Südbaden Mittel in den Haushaltsplan 2017 zu übernehmen. Es ist angedacht, einen Koordinator Schule – Verein zu benennen in der Hoffnung, neue Vereine zu bekommen. Bestehende Maßnahmen sind davon ausgeschlossen. S. Mutter wird die Unterlagen komplettieren. Wenn S. Eckert und St. Jung sie genehmigt haben, gehen die Unterlagen an die Kassenprüfer H. Umfahrer und W. Nopper.

5. Berichte aus den einzelnen Aufgabenbereichen.

St. Dold berichtet, dass es keinen Rechtsstreit gegeben hat. Er bedankt sich für die gute Arbeit der Staffelleiter.

S. Eckert berichtet, dass es durch Strafen zu Mehreinnahmen gekommen ist. Allerdings bemängelt er, dass es zu große Unterschiede bei den Staffelleitern gibt.

Große Probleme gab es bei der U12, da hier mit verschiedenen Regeln gearbeitet wurde. Hier muss in der Ausschreibung besonders darauf hingewiesen werden, dass für die U12/10 ausschließlich die Regeln des DBB angewendet werden.

Bei den BZM U12 sollen zukünftig Th. Kustos im männlichen Bereich und C. Riehle im weiblichen Bereich als Techn. Kommissare anwesend sein. Somit können sie hier gleich die Talente für die zukünftigen Maßnahmen beobachten. Sie sollen vor dem Turnier ein Gespräch mit den Trainern und Schiedsrichtern führen und nochmals auf die besonderen Regeln hinweisen. Dies hat sich in diesem Jahr bewährt. Die Termine für die Meisterschaften dürfen nicht mit den Rundenspielen kollidieren.

Am 29. Sept. 2017 wird es in Freiburg ein Season-Opening für Mädchen und Jungen geben. Hier können junge Schiedsrichter eingesetzt werden.

Am 1. Juli 2017 beginnt ein SR-Lehrgang in Freiburg. Am 2.7. ist ein Mini-Festival. Hier können die Teilnehmer des SR-Lehrganges erste Erfahrungen sammeln.

Für die neue Saison wird sich S. Eckert um die Jugendlichen im Süden kümmern, H. Umfahrer für die Jugendlichen im Norden und F. Rau um alle Seniorenligen.

H. Schmidt wird sich um die Bezirksmeisterschaften kümmern.

S. Eckert, R. Rau, H. Schmidt und H. Umfahrer legen die Termine fest, H. Schmidt kommuniziert den Bezirksrahmenkalender.

I. Lopez berichtet, dass das SR-Mentorenprogramm sehr gut läuft. Für das Förderprogramm wurden noch keine geeigneten Jungschiedsrichter gefunden.

Die erste Hälfte der Saison lief zufriedenstellend. In der zweiten Hälfte mussten viele Strafen wegen Nichtantreten ausgesprochen werden. Es kam jedoch nicht zu Spielausfällen.

Leider wurden mit 33 Teilnehmern beim LSE Lehrgang nur wenig neue SR ausgebildet. Mit 25 Teilnehmern beim anschließenden LSD Lehrgang war die Quote nicht schlecht.

Die Optimierung von SR-Einsätzen ist schwierig, da es verschiedene Einsatzebenen gibt.

Dies soll zukünftig optimiert werden. Hier ist es wichtig, dass die Termine vom Pokalendspieltag sowie den Jugendbezirksmeisterschaften schon von Anfang an im Team-SL eingepflegt sind. Der Bericht von F. Rau lag schriftlich vor.

6. Verschiedenes

St. Jung bittet darum, ihn beim Briefverkehr in „CC“ zu setzen.

Ende der Sitzung 12.00 Uhr

gez. St. Jung

F.d.R. V. Lüpke